

MITTEILUNGSBLATT

der Israelitischen Kultusgemeinde Wiesbaden

A m t l i c h e s O r g a n d e s G e m e i n d e v o r s t a n d e s

Erscheint bis auf weiteres monatlich und wird allen Gemeindemitgliedern zugestellt • Auflage 1150

Redaktion: Gemeinderabbiner
Dr. Paul Lazarus, Wiesbaden, Lanzstr. 14

9. November 1934 • Nr. 3, 2. Jahrg. • 2. Kislew 5695

Anzeigenannahme und Druck:
L. Friedmann, Kirchgasse 50, T. 27877

Die biblische Erzählung von den Erzvätern „Kein Volk der Erde hat etwas Ähnliches wie dieses Epos von den Urvätern Israels, in dem sich eine grenzenlose Hingabe an die Volksgemeinschaft und Liebe zur Heimat spiegeln dürfte. Haben doch sie und insbesondere ein Abraham an ihr Volk und seine Zukunft geglaubt, obgleich den einen Mann noch Jahrhunderte davon trennen sollten und auch der letzte nur erst ein kleines Häuflein bildete. Soll Israel den Sinn seines Daseins begreifen, so muß ihm von seinen Vätern erzählt werden. Sein Weg zu Gott führt über den Vater, über die Väter... Drei Größen erfüllen die Seele des Israeliten: sein Gott – sein Volk – sein Land. Die Väter aber, denen Gott das Land verheißt hat, stellen selbst eine Verheißung dar, die des Volkes. Und das letzte handelnde Subjekt der Erzvätergeschichte ist Gott. Daß dieser Faktor mit Klarheit und Kraft zur Geltung gebracht wird, macht ihre Einzigartigkeit aus, die nicht verflüchtigt werden darf. Daß er der Ewige und Eine ist, macht die Geschichte zu einem sich über die Generationen erstreckenden sinnvollen Plan.“

(Zu den Thoravorlesungen in diesen Wochen)

(Aus dem soeben im Schocken-Verlag erschienenen Werk: „Das erste Buch der Thora-Genesis“, übersetzt und erklärt von B. Jakob.)

Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Jüdische Schule: Leider mußte die Eröffnung zunächst zurückgestellt werden. Aus der Nachbarschaft kamen Einsprüche gegen die Verwendung des Hauses als Schule. Die gebotenen Schritte zur Herbeiführung einer hoffentlich günstigen Entscheidung wurden unternommen.

Bekanntmachungen des Rabbinats

Die erste Sabbathfeier der Jugend für diejenigen Schüler und Schülerinnen, die vom Schulunterricht am Sabbath befreit sind, fand, wie angekündigt, am Samstag, dem 27. Oktober, vormittags 10.30 Uhr, im Gemeindesaal, Michelsberg 28, statt. Es haben sich etwa 100 Schulkinder beteiligt. Die Feier nahm einen schönen Verlauf. Unter aktiver Beteiligung der Schuljugend sollen diese Feiern immer mehr ausgestaltet werden. Sie sollen dem Erlebnis des Sabbaths und einer Vertiefung jüdischen Wissens in zwangloser Form dienen. Die nächste Sabbathfeier findet schon morgen, den 10. November, vormittags 10.30 Uhr, im Gemeindesaal, Michelsberg 28, statt; die folgenden vorläufig alle vierzehn Tage. Die Jugendgottesdienste sind im Winter ebenfalls vierzehntägig festgesetzt und zwar jeweils am Freitagabend der Woche, in welcher keine Sabbathjugendfeier abgehalten wird. Der nächste Jugendgottesdienst ist also am Freitag, dem 16. November, nachmittags 4.30 Uhr.

Trauungen: 14. Oktober Fr. Anna Walter (Köln) mit Herrn Ernst Krämer (Magdeburg)
28. Oktober Fr. Hilde Dessauer (Solingen) mit Herrn Alfred Meyer (Hann. Münden)

Bevorstehende Trauung: 11. November Fr. Irma Johanna Kessler (Hellmündstraße) mit Herrn Levy Leo Portmann (Hattungen)

Geburten: 28. Oktober Ein Sohn: Herrn James Stock und seiner Ehefrau Johanna, geb. Moses (Wiesbaden)

Barmizwas: 10. November Max Botie, Oranienstraße 44
17. November Willi Rendel-Rosner, Weißenburgstraße 10

70. Geburtstag: 20. Oktober Herr Julius Danneboom, Hallgarter Str. 6
75. „ 2. November Frau Julchen Blumenthal, Alwinenstraße 28

Beerdigungen: 17. Oktober Frau Henriette Kahn, geb. Strauss, 80 J. (Mutter der Herren Gustav und Siegfried Kahn), Wiesbaden-Burgsolms
19. Oktober Frau Amalie Süß, geb. Aberle, 71 J., Langgasse
21. Oktober Frau Lina Guthmann, 67 J., Worms (Mutter des Herrn Rechtsanwalt B. Guthmann)
28. Oktober Herr Moritz Strauss, 87 J., Geisenheim
31. Oktober Fr. Cäcilie Heumann, 73 J., Hindenburgallee 25
4. November Herr Ludwig Marx, 56 J., Kirchgasse 5

Bei Sterbefällen rufe man den Kastellan der Synagoge, Herrn Goldschmidt, an (Tel. 24316). Der Vorsitzende der Chewrah ist z. Zt. Herr A. Ganz, Wielandstr. 18, Tel. 27172.

Gottesdienste in der Hauptsynagoge am Michelsberg für die Zeit vom 9. November bis 1. Dezember 1934:

Freitagabend	jeweils 4.30 Uhr	
Samstagsmorgen	jeweils 9 Uhr	
Samstagnachmittag	jeweils 3 Uhr	
Sabbathausgang:	10. November 5.40 Uhr	
	17. „ 5.30 „	
	24. „ 5.25 „	
	1. Dezember 5.20 „	
Thoravorlesung:	10. November Toldot	I. Buch Moses, 25,19
	17. „ Wajeze	„ „ 28,10
	24. „ Wajischlach	„ „ 32,4
	1. Dezember Wajeschew	„ „ 37

Jugendgottesdienste:
Freitagabend, 16. November, 4.30 Uhr
Samstagnachmittag, 1. Dezember, 5.15 Uhr (Chanucka-Schriftenklärungen: Samstag, 10. November Jugendgottesdienst 17. „)

Neumondsweihe: Samstag, 1. Dezember

Neumond Tebet: 7. Dezember

Wochentags: früh 7.15 Uhr, abends 6 Uhr

Aus unserer Wohlfahrtsarbeit

1. Betrifft:

Winterhilfswerk des deutschen Volkes

Auf Grund verschiedener Anfragen machen wir alle unsere Gemeindemitglieder nachdrücklichst darauf aufmerksam, daß wie im Vorjahre auch jetzt aus den Mitteln des Winterhilfswerks bedürftige Juden betreut werden. Es ist deshalb unbedingte und selbstverständliche Pflicht jedes Juden, nach besten Kräften zum Winterhilfswerk beizutragen.

Anträge bedürftiger Glaubensgenossen sind wie im vergangenen Jahre nur bei unserer Wohlfahrtszentrale, Michelsberg 28, zu stellen.

2. Lehrstellen für abgehende Schüler und Schülerinnen:

Die Eltern aller Schüler und Schülerinnen, für die zu Ostern 1935 eine Lehrstelle gesucht wird, werden aufgefordert, sich schon jetzt auf unserem Büro, Michelsberg 28, vormerken zu lassen, da in letzter Zeit wiederholt vakante Lehrstellen nicht besetzt werden konnten.

Ebenso bitten wir alle Betriebe, die sofort oder zu Ostern Lehrlinge einstellen können, die Lehrstellen bei uns zu melden (Tel. 23814, Arbeitszentrale der jüd. Wohlfahrtsvereinigungen, Michelsberg 28).

Aus unserer Bildungsarbeit

Jüdisches Lehrhaus und Nassau-Loge.

Die **künstlerischen** Veranstaltungen nehmen am Sonntag, dem 11. November ihren Fortgang. An diesem Abend spricht der bekannte Berliner Rezitator Meinhart Maur. Es ist dies die 3. Veranstaltung (gelbe Eintrittskarte).

Das Mainzer Trio (4. Veranstaltung, lila Eintrittskarte) spielt wegen Behinderung des Geigers nicht am 9. Dezember, sondern erst am Sonntag, dem 30. Dezember, im Hotel Kaiserhof.

Die Einlaßkarten zu den künstlerischen Veranstaltungen sind übertragbar. (Nicht auch die des Lehrhauses).

Jüdisches Lehrhaus.

Im Jüdischen Lehrhaus spricht wie vorgesehen Herr Dr. Ernst Simon (Haifa-Frankfurt) am Montag, dem 19. und Montag, dem 26. November, über: „Der Prophet Jirmijahu, seine Welt und seine Botschaft“.

Der für den 29. November angekündigte Vortrag des Herrn Dr. L. Feuchtwanger (München) findet wegen Verhinderung des Redners an diesem Abend nicht statt; er wird Ende Januar nachgeholt werden.

Mittwoch, den 5. und 12. Dezember, spricht in Fortführung des Programms Herr Dr. Eduard Strauss (Frankfurt) über: „Der Zukunftsglaube im Judentum“.

Sämtliche vorerwähnten künstlerischen Veranstaltungen und Vorträge finden im Hotel Kaiserhof, pünktlich 8.30 Uhr abends statt.

Einer Anregung der Vereinigung jüdischer Frauen folgend, werden außer den vorgesehenen Vortragsreihen noch mehrere Arbeitsgemeinschaften eingerichtet. Es ist gedacht an „Einführung in das Gebetbuch“ und an „Das jüdische Gesetz“. Teilnehmer an diesen Arbeitsgemeinschaften sind unter allen Umständen zu intensiver, aktiver Mitarbeit verpflichtet. Die Zahl der Teilnehmer jeder Arbeitsgemeinschaft muß auf höchstens 15—20 beschränkt bleiben. — Anmel-

dungen sofort erbeten an den Vorsitzenden des Lehrhauses, Herrn Rabb. Dr. Lazarus, Lanzstr. 14.

Schließlich weisen wir auf die am 18. November, 20 Uhr, im Saalbau in Frankfurt stattfindende Aufführung von Stefan Zweig: „Jeremias“ hin.

Aus unseren Vereinen

Chanucka-Kinderfest

a) Das seit 23 Jahren von der Nassau-Loge für die **schulpflichtigen** jüdischen Kinder unserer Stadt und der näheren Umgebung veranstaltete Kinderfest findet in diesem Jahre am Sonntag, dem 2. Dezember, nachmittags 3 Uhr, im Saale des Lesevereins, Luisenstr. 29, unter tatkräftiger Mitwirkung der Sportgruppe im RJF und der Vereinigung jüd. Frauen statt. Schon jetzt werden alle jüdischen Kinder aufgefordert, sich den genannten Nachmittag freizuhalten.

b) Für die **kleinen** Kinder wird eine besondere Chanucka-Feier vom Kinder-Tagesheim veranstaltet, zu der noch Einladungen ergehen.

Vereinigung jüd. Frauen: Am Dienstag, den 13. November, abends 8.30 Uhr findet im Gemeindesaal, Michelsberg 28, der nächste Vereinsabend statt. Frau Else Nathan wird Stücke aus der Bibel lesen. Der Abend ist als Vorbereitung zu den Vorträgen des Herrn Dr. Simon über den Propheten Jirmijahu gedacht. Wir bitten um regen Besuch.

Zu Chanucka erbitten wir herzlichst noch Spenden aller Art! Kleidungsstücke, Wäsche- und Stoffreste, Schuhe, Spielwaren, alles wird dringend benötigt. Auf Wunsch werden Sachen abgeholt. Mitteilungen und Spenden an das Kindertagesheim, Faulbrunnenstr. 13 und an die Arbeitszentrale, Michelsberg 28 (Tel. 23814).

Die **Sportgruppe im RJF** macht auf ihre am Sonntag, 25. November, nachmittags 3.00 Uhr, im Augusta-Viktoria-Bad stattfindende große jüdische Schwimmveranstaltung aufmerksam.

Näheres über die Veranstaltung und über das Programm wolle man aus der Beilage des Mitteilungsblattes ersehen.

Verband jüd. Frauen für Palästinaarbeit veranstaltet am Donnerstag, den 15. November, abends 8.30 Uhr, im Gemeindesaal, Michelsberg 28, eine Zusammenkunft: Neue Palästinabriefe und Aussprache.

Verschiedenes

Es besteht Veranlassung, darauf hinzuweisen, daß die Privatkrankenversicherungen bei nichtarischen Mitgliedern die Rechnungen aller nichtarischen Ärzte begleichen.

Terminkalender

für die Veranstaltungen der Vereine in den kommenden Wochen:

Sonntag, 11. 11.	abends 8.30:	Rezitationen, Meinhart Maur, Hotel Kaiserhof
Dienstag, 13. 11.	„ 8.30:	Vereinsabend d. Vereinig. jüd. Frauen, Michelsb. 28
Donnerstag, 15. 11.	„ 8.30:	Verband jüd. Frauen für Palästinaarbeit, Michelsberg 28
Montag, 19. 11.	„ 8.30:	1. Vortrag Dr. Ernst Simon, Hotel Kaiserhof
Sonntag, 25. 11.	nachm. 3.30:	Schwimmfest der Sportgruppe im RJF, Viktoria-bad
Montag, 26. 11.	abends 8.30:	2. Vortrag Dr. Ernst Simon, Hotel Kaiserhof
Sonntag, 2. 12.	nachm. 3 Uhr:	Chanucka-Kinderfest, Leseverein, Luisenstr. 29

Erscheinungstermin des nächsten Blattes: 1. Dezemb. Redaktionsschluß: 25. Novemb.

Gemeindemitglieder, die das Blatt nicht erhalten haben, werden gebeten, zwecks Berichtigung der Liste ihre Adresse dem Gemeindebüro, Nikolasstr. 28, baldigst mitzuteilen.

Wels

Herren- und Knabenkleidung

auch für verwöhnten Geschmack • Großes Stofflager

Kirchgasse 64

Vorteilhafte Preise

Langgasse 11 Schützenhof-Apotheke Dr. Stefan u. Max Holländer

Alice Goldschmidt-Metzger

Klopsstockstraße 6 Telefon 26636

Klavierausbildung

für Anfänger, Fortgeschrittene,
Berufsausbildung

Einzelstunden, Gruppenstunden

Zeitgemäße Preise

Habe meine Tätigkeit
wieder voll aufgenommen

Lotte Marum Gymnastik

Augustastr. 13, Tel. 25772

Kurse und Einzelunterricht

Aufbügeln u. Reinigen
von Herrenhüten nur M. 1.50

Hutumpresserei
M. Förster, Mauergasse 14

Flaschen kauft und verkauft
S. STILL, Blücherstraße 3

Massage

Lina Dombrower, Staatl. gepr.
Bertramsstraße 6, Tel. 26343

Vorzüglicher
Mittags- u. Abendtisch
Zeitgemäße Preise
Mannheimer, Friedrichstr. 57, I

Monogramme sowie sämtl.
meldungen, s
digen Religionsaum
das Rabbinat
kanten

billigst bei **Milmann**
jetzt: Langgasse 18!

Spezial-Geschäft
für Haus- und
Küchengeräte
FÜRST Neugasse 11
Telefon 27824
Durchgehend geöffnet

Eier, Butter, Käse, Fette,
alle Lebensmittel zu billigsten Preisen

S. Trief Wellritzstraße 1, Telefon 25863
Lieferung frei Haus

Korsetts, Büstenhalter,
Wäsche, Strümpfe
Neumann

Langgasse 27, Tel. 23488

Josef Stern Metzgerei
Mauergasse 21
la Ochsen-, Kalb- und
Hammelfleisch • la Rindswurstchen
Telefon 27180

Preiswerte
Winter-Mäntel
J. BACHARACH
Webergasse 4

● Für den Winter!
Kohlenkasten Kohlschäufeln etc.
Ofenschirme Wärmflaschen
Siegfried Kahn Kaufhaus d. Westens
Haus- und Küchengeräte Wellritzstr. 45
Telefon 24392

Optiker Müller
(Inh.: M. Horn) Optische Artikel
aller Art
Photo-Horn
(Inh.: D. Horn) Amateur-Arbeiten
Photo-Apparate
Langgasse 45, Fernruf 22184

Reinstein Langgasse 7
Telef. 25201
Gegr. 1904
Feine Herren-Mode-Artikel
in jeder Preislage

Koffer und feine Lederwaren
L. SANDEL
Langgasse 5, Tel. 21967
Stets Neuheiten in
Damentaschen
● Billigste Preise

Die größte Auswahl im

Haus der Geschenke

Inh. Hirsch & Co. Wilhelmstraße 18

Medizinal-Drogerie „Sanitas“
Inh.: Hildegard Biender, Mauritiusstr. 5
Lieferung frei Haus!

Das Fachgeschäft für
gute Damenkonfektion

Guttmann
WIESBADEN
Langgasse 1-3, Tel. 26365

ORZECH

FAULBRUNNENSTR. 13
Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche
Damen-Hauskittel, Strümpfe
Spez. Herrenhemden besonders billig



Jakob Zimmermann
Spenglermeister und Installateur
Wohnung u. Werkstatt:
Schiersteiner Str. 12, Tel. 24820
Behördl. konz. Install. für Gas, Wasser
und sanitäre Anlagen
● Bau-Spenglerei
Reparatur. all. Art. Prompte und reelle
Bedienung. Kostenvoransch. kostenlos

Schuhe jeder Art
in bekannt großer Auswahl gut und preiswert
Schuhhaus Drachmann
Neugasse 22

Sonderabteilung in Orthopädisch
Marke „Semca Sana“, eine Wohltat für jeden Fuß

HOTEL RESTAURANT „Kronprinz“

empfiehlt außer seiner bekannt guten Küche
seine Lokalitäten zur Abhaltung aller Festlich-
keiten. Spiel- und Klubzimmer vorhanden.
Bes. R. Rückersberg . Telefon: 27658

Ritter's Hotel
angenehmer Aufenthalt für Dauermieter
bei besonders ermäßigten Preisen
Behagl. Spielzimmer
Ausführung aller Festlichkeiten

SCHLOSS

Wiesbaden
Langgasse 32
Fernsprecher
27153 / 27154

Bei uns die größte
Mantel-Auswahl

Blumenthal

Kaufhaus für alle Bedarfsartikel

WOLF

Wiesbaden

Kirchgasse 62

Spezial-Textil-Haus

bekannt für

**Gute Qualitäten • Große Auswahl
Niedrige Preise**

Damen-Wäsche Herren-Wäsche
Unterzeuge für Damen u. Herren (Maß-Anfertigung)
Kinder-Wäsche - Kinder-Bekleidung
Ausstattungs-Wäsche
Betten - Matratzen - Wolldecken
Blusen - Schürzen - Morgenröcke

Hamburger & Weyl

Spezialhaus für Wäsche-Ausstattungen - Marktstr. Ecke Neugasse

Foto-Samson

Inhaber:
Hugo Strauß
Kirchgasse 44

Porträts, Pässe, Vergrößerg., Amateurarb.

Spezialhaus für **Corsets, Büstenhalter u. Wäsche**

Obersky

G.m.b.H.

Große Burgstr. 3, Tel. 23883

Zeitschriften-Verkauf

V. Biber - Langgasse 25

In- u. ausländische Zeitungen, Zeitschriften, Modehefte, Reiselektüre, Schreibmaterial sehr preiswert in großer Auswahl
C.-V. Zeitung, Jüd. Rundschau, Familienblatt, Jüd. Bücher

O. Grünberg

Mauergasse 7, Tel. 27769, Lieferung frei Haus
empfiehlt in bester Qualität zu billigsten Preisen

**Butter
Eier, Käse**

Neuhaus

Langgasse 47
Hotel Schwarzer Bock

Vorgez. u. fert. Handarbeiten
Fachgemäße Beratung für alle Handarb., reiche Auswahl, billige Preise. Seit 886

Jak. Baum

Webergasse 38
Telefon 26076

la Ochsen-, Kalb- und Hammelfleisch
Spezialität: la Rindswurstchen

Albert Baum, Metzgerei
Kirchgasse 46, Tel. 27809
Ochsen-, Kalb-, u. Hammelfleisch
Täglich frische Rindswurstchen

Corset- und Wäsche-
Maßschneiderei seit 1918
Spez.: Herren-Hemden
Frau Frieda Michel
jetzt: Rheinstr. 52, 1

Damenhüte Umformen ab Mk. 1.50
Rosel Kahn
Taanusstraße 23, 2

Betten-
Alle Bettwaren in
bekanntem Preis-
verhältnis.
**Betten-
Buchdahl**
WIESBADEN
Kirchgasse 29

Erteile Unterricht in Hebräisch
Nach Talmud, Vorbereitung zu Darmstadt.
Einzelne Stund. u. in Kursen
Lehrer Rosenberg, Bierstadt

RADIO

zu den allgemein
vorgeschr. Preis.
Krasnoborsky
Wellritzstr. 27, 1.

1 gut möbl. Zimm.
mit od. ohne Pens.
abzug, Fr. Max Baum
Ellenbogengasse 11
Tel. 27218

In gutem Hause sucht
ält. Ehepaar Wohn-
u. Schlafzimmer m.
fl. Waff. u. Zentralh.
leer od. möbl. und mit
voll. Pension. Preisang.
Off. 33 a. d. Druck. d. Bl.

Schön möbl. Zimm.
m. 1 od. 2 Bett. z. verm.
Saal, Hellmündstr. 39, 2

Möbliertes Zimmer
(Hzg.) mit u. ohne
Pens. Wollsohn,
Uhlandstraße 16

Schlichterstr. 11
2. St., Bahnhofsnähe
gut möbl. sonniges
Zimmer z. vermiet.

Alt. geb. Dame
sucht groß. gut
möbl. Zimm. m.
voller Pension.
Off. 34 a. d. Druck. d. Bl.

Zigarrenhaus MEYER

Langgasse 19 - Tel. 27451 - Taunusstr. 4

Dipl. Gymnastiklehrerin

Fr. Edith Koch, Friedrichstraße 51, 2
• Kurse für Erwachsene und Kinder

Brillanten

Gold, Silber, Zahngeb.,
verk. man am Besten bei
L. Schiffer
Kirchgasse 50 11

Laufgitter

kauft Ullmann,
Taanusstraße 72

Nachhilfe in allen Fächern

Engl. Französ.
Privatstunden
Stud.-Rat a. D.
Steinhardt
Alexandrastraße 8

• Englische und
• französ. Stunden
Einzelstd. 1.- Mk.
Kurse (mindest. 6
Pers.) - 50. Z. erl.
i. d. Druck. d. Bl.

Wanderdekorateur

sucht noch für einige
Tage in der Woche Be-
schäftig., Lackschrift-
schreiber, Probefest.
bei besch. Ansprüchen
Off. 31 a. d. Druck. d. Bl.

Damen- u. Kleider

usw. kauft ständig
Slummer
Kl. Schwalbacher
Str. 2, a. d. Kirchg.
Perf. Stenotypistin
übern. alle maschinen-
schriftl. Arbeiten
bei billigen Preisen
Schreibstube
Landäberg
Körnerstr. 5, 2

Kaiserhof

d. d. Vereinig.
Michelsb. 28

Druck- sachen

für Handel,
Industrie und
Private

Druckerei

L. Friedmann
Kirchgasse 50
Tel. 27877

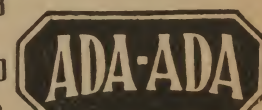


Elegante u. billige
Schuhe finden Sie bei
Alleinverkauf
der bekannt. Herz-Schuhe

Schuh-Sandel

Riesenauswahl in Kinderschuhen aller Art: Marke
Besonders reichhalt. Lager in orthopäd. Schuhen

Langgasse 28
und
Kirchgasse 60



und Elefanten - Marke